

Die zimbrische Gemeinschaft in Kansilien

Die Siedlungen, die von den deutschsprachigen Einwanderern im 18. Jahrhundert in Kansilien errichtet wurden, werden teilweise heute noch von den historischen Familien Azzalini, Bonato, Gandin und Slaviero bewohnt. Obwohl sie ein sehr abgeschiedenes Leben führen, sind sie für das Kunsthandwerk der Spanschachtelherstellung im gesamten Mittelmeerraum bekannt. Die Kulturvereinigung der Zimbern von Kansilien bemüht sich heute vor allem um die Wiederbelebung von Sprache und Kultur dieser alten Zimbern.

aus Minet 04/2018

Autorin: Martin Hanni

Kamera: Agostino Fuscaldo

Weitere Beiträge und Sendungen auf ► www.minet-tv.com